

Stand: 13.05.2025 23:56:11

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/20648

"Aktionsplan zur Halbierung des chemisch-synthetischen Pflanzenschutzes in Bayern bis 2028"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/20648 vom 10.02.2022
2. Plenarprotokoll Nr. 104 vom 10.02.2022
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/21844 des LA vom 16.02.2022
4. Beschluss des Plenums 18/21998 vom 30.03.2022
5. Plenarprotokoll Nr. 109 vom 30.03.2022



## Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König, Tobias Reiß, Tanja Schorer-Dremel, Martin Schöffel, Eric Beißwenger, Volker Bauer, Barbara Becker, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Petra Högl, Dr. Martin Huber, Dr. Petra Loibl, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Martin Wagle** und Fraktion (CSU),

**Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz, Benno Zierer, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann** und Fraktion (FREIE WÄHLER)

### **Aktionsplan zur Halbierung des chemisch-synthetischen Pflanzenschutzes in Bayern bis 2028**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag bekennt sich zu dem Ziel der Halbierung des chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteleinsatzes und unterstützt die Bemühungen der Staatsregierung hierzu.

Gleichzeitig stellt der Landtag fest, dass Pflanzenschutzmittel im notwendigen Umfang auch weiterhin erforderlich sind, um auch bei Kalamitäten und auftretenden Pflanzenkrankheiten hochwertige Nahrungsmittel zu erzeugen.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über die Umsetzung und den Sachstand des im Betreff genannten Aktionsplans zu berichten.

Dabei ist insbesondere darauf einzugehen,

- welche Maßnahmen bisher ergriffen wurden, um den chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteleinsatz sowohl im Bereich der Erwerbslandwirtschaft, im kommunalen Bereich als auch im Haus- und Kleingartenbereich zu reduzieren. Hierbei ist auch auf die zahlreichen Aus- und Fortbildungsangebote der Landwirtschaftsverwaltung einzugehen.
- was die Staatsregierung unternommen hat, um der Vorbildfunktion auf den staatlichen Landwirtschaftsflächen und Staatsgütern gerecht zu werden.
- welche Forschungsvorhaben sowie Modellprojekte aktuell durchgeführt werden und welche Ergebnisse hierzu mittlerweile vorliegen.

Die Staatsregierung wird zudem gebeten zu prüfen, inwieweit verschiedene Datenquellen zur Beschreibung der Ausgangsbasis des Pflanzenschutzmitteleinsatzes herangezogen werden können.

Dies betrifft insbesondere:

- Daten der Marktforschung
- Daten des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) zum Absatz an Pflanzenschutzmitteln in Deutschland

- die PAPA-Erhebungen des Julius Kühn-Institutes zur Verordnung (EG) Nr. 1185/2009 über Statistiken zu Pestiziden (Pflanzenschutzmittel-Statistikverordnung) sowie
- weitere Quellen und Informationen des Pflanzenschutzdienstes

Der Landtag fordert die Staatsregierung auf, in folgenden Bereichen im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel weitere Maßnahmen zu ergreifen, um das obengenannte Ziel zu erreichen:

- Forschungsvorhaben und technische Innovationen zur punktuellen Pflanzenschutzmittelapplikation prüfen und voranbringen
- neue Möglichkeiten durch „eco schemes“ und Agrarumweltmaßnahmen in Bayern auszuloten und zusammen mit der bäuerlichen Praxis umzusetzen
- Ausnahmegenehmigungen zum Pflanzenschutzmitteleinsatz z. B. im Bereich von Friedhöfen, Parkanlagen, Spielplätzen und Infrastruktureinrichtungen so weit als möglich zu reduzieren

**Begründung:**

Umweltgerechtes Handeln ist eine gemeinschaftliche Aufgabe, die alle gesellschaftlichen Gruppierungen betrifft. Die Staatsregierung unternimmt in den Bereichen Bildung, Beratung, Förderung und Vermarktung große Anstrengungen, um den ökologischen Landbau in Bayern weiter auszubauen. Doch nicht nur die Landwirtschaft, sondern auch Kommunen und Haus- und Kleingartenbesitzer können und müssen vielfältige Maßnahmen ergreifen, um das Ziel, den Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln zu halbieren und gleichzeitig Biodiversität und Artenvielfalt zu erhalten, auch zu erreichen. Der Aktionsplan ist als Maßnahmenpaket zu verstehen, das auf allen Ebenen ansetzt, um die Zielsetzung zu erreichen.

Abschließend darf ich noch an die Adresse des Herrn Kollegen Stümpfig sagen: Für Ihre Logik, die Sie heute hier dargebracht haben, hat Ihnen schon unser Wirtschaftsminister ein großes Fragezeichen ausgestellt. Ihre Sichtweise war und ist befremdlich.

An die Adresse der AfD darf ich noch sagen: Ihr Dringlichkeitsantrag ist obsolet. Wir lehnen ihn ab.

(Beifall bei den FREIEN WÄHLERN)

**Sechster Vizepräsident Dr. Wolfgang Heubisch:** Vielen Dank, Herr Kollege Ludwig. – Weitere Wortmeldungen liegen mir nicht vor. Die Abstimmung führen wir heute natürlich nicht mehr durch. Das werden in der nächsten Plenarsitzung tun.

Ich gebe noch die Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen bekannt. Zunächst das Ergebnis der namentlichen Abstimmung zum Dringlichkeitsantrag von Abgeordneten der SPD-Fraktion betreffend "Gemeinsam aus der Coronapandemie: Impfungen vorantreiben – Risikopatienten und Pflegebedürftige vor COVID-19 schützen – Rechtsstaat wahren!", Drucksache 18/20548: Mit Ja haben 29, mit Nein 70 Abgeordnete gestimmt. Es gab 9 Stimmenthaltungen. Damit ist der Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 3)

Ich komme zum Ergebnis der namentlichen Abstimmung über den nachgezogenen Dringlichkeitsantrag der FDP-Fraktion betreffend "Staatsregierung darf Rechtsstaat nicht länger mit Füßen treten!", Drucksache 18/20645. Mit Ja haben 38, mit Nein 69 Abgeordnete gestimmt. Es gab keine Stimmenthaltungen. Damit ist auch dieser Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 4)

Liebe Kolleginnen und Kollegen, die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 18/20551 bis einschließlich 18/20555 sowie der Dringlichkeitsantrag auf Drucksache 18/20648 werden im Anschluss an die heutige Sitzung in die jeweils zuständigen federführenden Ausschüsse verwiesen.

Auch die Behandlung des Tagesordnungspunktes 9 – das ist der Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ralf Stadler, Andreas Winhart und anderer und Fraktion (AfD) betreffend "Umwelt und Kulturlandschaft schützen – Atomausstieg verhindern!" auf Drucksache 18/18766 – wird verschoben.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Abend und schließe hiermit die Sitzung.

(Schluss: 18:12 Uhr)



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer,  
Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König u.a. und Fraktion (CSU),  
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und  
Fraktion (FREIE WÄHLER)**  
Drs. 18/20648

**Aktionsplan zur Halbierung des chemisch-synthetischen Pflanzenschutzes in  
Bayern bis 2028**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichterstatlerin: **Petra Högl**  
Mitberichterstatlerin: **Gisela Sengl**

### **II. Bericht:**

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 47. Sitzung am 16. Februar 2022 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Zustimmung
  - B90/GRÜ: Ablehnung
  - FREIE WÄHLER: Zustimmung
  - AfD: Ablehnung
  - SPD: Zustimmung
  - FDP: ZustimmungZustimmung empfohlen.

**Dr. Leopold Herz**  
Vorsitzender



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Dringlichkeitsantrag** der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König, Tobias Reiß, Tanja Schorer-Dremel, Martin Schöffel, Eric Beißwenger, Volker Bauer, Barbara Becker, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Petra Högl, Dr. Martin Huber, Dr. Petra Loibl, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Martin Wagle** und **Fraktion (CSU)**,

**Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz, Benno Zierer, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/20648, 18/21844

### **Aktionsplan zur Halbierung des chemisch-synthetischen Pflanzenschutzes in Bayern bis 2028**

Der Landtag bekennt sich zu dem Ziel der Halbierung des chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteleinsatzes und unterstützt die Bemühungen der Staatsregierung hierzu.

Gleichzeitig stellt der Landtag fest, dass Pflanzenschutzmittel im notwendigen Umfang auch weiterhin erforderlich sind, um auch bei Kalamitäten und auftretenden Pflanzenkrankheiten hochwertige Nahrungsmittel zu erzeugen.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über die Umsetzung und den Sachstand des im Betreff genannten Aktionsplans zu berichten.

Dabei ist insbesondere darauf einzugehen,

- welche Maßnahmen bisher ergriffen wurden, um den chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteleinsatz sowohl im Bereich der Erwerbslandwirtschaft, im kommunalen Bereich als auch im Haus- und Kleingartenbereich zu reduzieren. Hierbei ist auch auf die zahlreichen Aus- und Fortbildungsangebote der Landwirtschaftsverwaltung einzugehen.
- was die Staatsregierung unternommen hat, um der Vorbildfunktion auf den staatlichen Landwirtschaftsflächen und Staatsgütern gerecht zu werden.
- welche Forschungsvorhaben sowie Modellprojekte aktuell durchgeführt werden und welche Ergebnisse hierzu mittlerweile vorliegen.

Die Staatsregierung wird zudem gebeten zu prüfen, inwieweit verschiedene Datenquellen zur Beschreibung der Ausgangsbasis des Pflanzenschutzmitteleinsatzes herangezogen werden können.

Dies betrifft insbesondere:

- Daten der Marktforschung
- Daten des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) zum Absatz an Pflanzenschutzmitteln in Deutschland
- die PAPA-Erhebungen des Julius Kühn-Institutes zur Verordnung (EG) Nr. 1185/2009 über Statistiken zu Pestiziden (Pflanzenschutzmittel-Statistikverordnung)
- weitere Quellen und Informationen des Pflanzenschutzdienstes

Der Landtag fordert die Staatsregierung auf, in folgenden Bereichen im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel weitere Maßnahmen zu ergreifen, um das oben genannte Ziel zu erreichen:

- Forschungsvorhaben und technische Innovationen zur punktuellen Pflanzenschutzmittelapplikation prüfen und voranbringen
- neue Möglichkeiten durch „eco schemes“ und Agrarumweltmaßnahmen in Bayern auszuloten und zusammen mit der bäuerlichen Praxis umzusetzen
- Ausnahmegenehmigungen zum Pflanzenschutzmitteleinsatz z. B. im Bereich von Friedhöfen, Parkanlagen, Spielplätzen und Infrastruktureinrichtungen so weit als möglich zu reduzieren

Die Präsidentin

I.V.

**Alexander Hold**

III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

**Präsidentin Ilse Aigner:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 4** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FREIE WÄHLER, CSU, FDP, AfD. Fraktionslose Abgeordnete sind nicht im Raum. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

### Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 4)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

#### Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
 Zugang zu Kultur nicht vom Einkommen abhängig machen:  
 Öffentliche Bibliotheken nicht schlechter stellen  
 Drs. 18/18733, 18/21851 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	Z

2. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)  
 Errichtung eines „Witikowegs“ zwischen Passau und Krumau:  
 Verbindungen zwischen Bayern und Böhmen stärken  
 Drs. 18/19663, 18/21864 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
 Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

3. Antrag der Abgeordneten Annette Karl,  
Markus Rinderspacher, Ruth Müller u.a. SPD  
Taiwan Semiconductor Manufacturing Company (TSMC) –  
Standort in Bayern  
Drs. 18/19748, 18/21865 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,  
Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht zu den Vorbereitungen des G7-Gipfels auf Schloss Elmau  
Drs. 18/19872, 18/21727 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,  
Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Gute und würdige Arbeitsbedingungen für Gerichtsreporterinnen  
und Gerichtsreporter sicherstellen  
Drs. 18/19874, 18/21885 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,  
Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Chancen der Wasserstofftechnologie in Bayern angesichts  
der Ökostromlücke  
Drs. 18/19875, 18/21866 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)  
Energie für Bayern: Grundlastfähigkeit gewährleisten I: EEG-Vergütung und Vorrang einspeisung von der Grundlastfähigkeit und Regulierbarkeit der Stromerzeugung abhängig machen  
Drs. 18/19884, 18/21868 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

8. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)  
Energie für Bayern. Stromnetz sicherstellen I: Bericht zur Inbetriebnahme der geplanten Hochspannungsleitungen SuedLink und SuedOstLink  
Drs. 18/19885, 18/21186

Der Antrag wurde für erledigt erklärt.

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Nach Amoktaten rasch und besonnen reagieren – Gesundheit und Sicherheit im Blick haben  
Drs. 18/19891, 18/21833 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

10. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Quarantäneanordnungen an den Schulen umgehend ändern  
Drs. 18/19942, 18/21841 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	A	ENTH

11. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Robert Riedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Verlängerung der Kurzarbeitergeldverordnung  
Drs. 18/19943, 18/21832 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)  
Corona-Sperrstunde abschaffen  
Drs. 18/19946, 18/21185

Der Antrag wurde für erledigt erklärt.

13. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)  
Kindgerechte und sichere Testung in Bayerischen Kitas flächendeckend sicherstellen  
Drs. 18/20014, 18/21835 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback, Matthias Enghuber u.a. CSU  
Digitalpakt Kinder- und Jugendhilfe  
Drs. 18/20022, 18/21616 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



19. Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD  
Vorgriifsregelung zum Aufenthaltsrecht, um Härtefälle zu vermeiden!  
Drs. 18/20121, 18/21884 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)  
Energie für Bayern – technologieneutral und zukunftsorientiert I:  
Ausbildung, Forschung und Entwicklung im Bereich der Kernenergie  
und Kernfusion  
Drs. 18/20127, 18/21871 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

21. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)  
Energie für Bayern – technologieneutral und zukunftsorientiert II:  
Forschung und Entwicklung im Bereich der Energie-Großspeicher  
Drs. 18/20128, 18/21872 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

22. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)  
Energie für Bayern – technologieneutral und zukunftsorientiert III:  
Einführung und Inbetriebnahme neuer Kernkraftwerke  
Drs. 18/20129, 18/21867 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

23. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)  
Vertical Greening als Zukunftschance begreifen und Initiative zeigen  
Drs. 18/20143, 18/21741 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Andreas Winhart, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)  
Kleinbäuerliche Landwirtschaft erhalten I: Förderung kleinbäuerlicher Betriebe auf Landesebene stärker in den Fokus nehmen  
Drs. 18/20541, 18/21836 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

25. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Andreas Winhart, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)  
Kleinbäuerliche Landwirtschaft erhalten II: Förderung kleinbäuerlicher Betriebe auf EU-Ebene stärker in den Fokus nehmen  
Drs. 18/20542, 18/21837 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

26. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Versprechen halten – Artenvielfalt retten – Pestizideinsatz halbieren  
Drs. 18/20551, 18/21840 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

27. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)  
Österreich als Vorbild folgen: Bundespräsidenten direkt vom Volk wählen lassen – jetzt die Weichen für die nächsten Wahlen stellen  
Drs. 18/20552, 18/21834 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

28. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)  
#Wir werden laut – Forderungen des Landesschülerinnen- und Landesschülerrates ernst nehmen  
Drs. 18/20553, 18/21843 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

29. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)  
Nachholprüfungen ermöglichen!  
Drs. 18/20554, 18/21853 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

30. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kommunale Klimaanpassung voranbringen  
Drs. 18/20557, 18/21742 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Grundwasserschutz erleichtern – starre KULAP-Regeln anpassen  
Drs. 18/20561, 18/21838 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Weiterführung des Auenprogramms Bayern  
Drs. 18/20562, 18/21743 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Modellregionen für Schwammlandschaften schaffen  
Drs. 18/20567, 18/21744 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Gesamtes Wassereinzugsgebiet als  
Trinkwasserschutzgebiet ausweisen  
Drs. 18/20568, 18/21745 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

35. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Insekten- und futterschonenden Einsatz honorieren – Mähen mit  
Messermähwerken als neue KULAP-Maßnahme anbieten  
Drs. 18/20569, 18/21839 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Studierbarkeit während Corona sicherstellen  
Drs. 18/20570, 18/21854 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>





